

Medienmitteilung

Ein guter Deal für den Kanton Zürich, der «Blue Deal»

Die Erneuerung von egovpartner durch den «Blue Deal» ist ein wichtiger Schritt in der gemeinsamen Digitalisierungsstrategie von Kanton Zürich, Städten und Gemeinden. Der «Blue Deal» sichert die paritätische Finanzierung und damit die Möglichkeit, Projekte zur Digitalisierung in einem weit grösseren Umfang umzusetzen.

Bereits bisher gab es eine eher lose Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden im Bereich IT: 156 von 162 Gemeinden haben 2012 eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich IT zwischen Kanton und Gemeinden unterzeichnet. Die Zusammenarbeit mit egovpartner war den Städten und Gemeinden immer ein grosses Anliegen. So sind die Projekte e-Umzug, e-Baubewilligung, e-Einbürgerungen wichtige Projekte, die in Zusammenarbeit mit dem GPV und den Gemeinden vorangetrieben wurden. Auch die Möglichkeit des digitalen Amtsblattes ePublikation.ch hat mittlerweile über den Kanton hinaus Beachtung gefunden und wird rege genutzt.

Für die Gemeinden ist im jetzigen «Blue Deal» die Mitsprache der zentrale Punkt. Die Gemeinden wollen aus einer Position der Stärke nicht nur Leistungen vom Kanton beziehen, sondern im Sinne der Gemeindeautonomie und gleichberechtigt optimale Lösungen für die einzelnen Prozesse entwickeln. Dies bedingt auch die Bereitschaft zu einem angemessenen finanziellen Beitrag.

Mit dem Blue Deal sollen in den Verwaltungen von Kanton, Städten und Gemeinden zeitgemässe, medienbruchfreie und jederzeit verfügbare Dienstleistungen angeboten werden können. Die Digitalisierung ist eines der Schlüsselthemen, denen sich der Verband der Gemeindepräsidenten in der laufenden Legislatur gewidmet hat. Städte und Gemeinden haben das Potential erkannt, sehen aber auch einen Nachholbedarf. Der Nutzen des gemeinsamen Vorgehens ist offensichtlich: es entstehen Synergien, Ressourcen werden gebündelt und der Wissenstransfer wird gesichert. Dabei wird es nicht darum gehen, Kern-Applikationen in den Verwaltungen zu ersetzen, sondern gemeinsam Standards und Schnittstellen für den Datenaustausch zu schaffen und die Angebote zeitgemäss auszubauen.

Der «Blue Deal» sichert den Gemeinden durch die paritätische Finanzierung die Möglichkeit zur Mitsprache und dokumentiert den Willen, in diesem wichtigen Bereich solidarisch einen grossen Schritt vorwärts zu machen. Der Leitende Ausschuss des Verbandes der Gemeindepräsidenten trägt dieses Projekt aus Überzeugung mit und empfiehlt allen Gemeinden des Kantons, die entsprechenden Mittel (Fr. 1.30 pro Einwohner) in ihr Budget aufzunehmen und die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Weitere Auskünfte

Jörg Kündig, Präsident GPV, GP Gossau, 079 412 58 61, joerg.kuendig@bluewin.ch

Martin Arnold, Mitglied Leitender Ausschuss GPV, GP Oberrieden, 079 678 82 82, martin.arnold@oberrieden